

Schiesssport:

83. DV BSV Visp: Neues wagen! (Pressemitteilung)

Am Freitag, 2. März, trafen sich die Delegierten der 16 BSV - Vereine in der Schützenhochburg Staldenried zu ihrer 83. DV. 44 Delegierte, Preisträger, Ehrenmitglieder und Sponsoren leisteten der Einladung Folge. Präsident Sepp Anthenien, Finanzministerin Iris Furrer und Aktuar Francis Pianzola brachten die Traktanden speditiv über die Zeit. Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleinen Gewinn; dennoch soll der Mitgliederbeitrag von Fr. 2.- pro Schütze auf Fr. 3.— erhöht werden. Dies wurde von den Delegierten einstimmig abgesehen. Dafür werden die beiden Kategorien Sportwaffen und Armeewaffen beibehalten. Eine neue Kategorie wie auf nationaler Ebene würde für die beiden BSV - Wettkämpfe 2018 wenig Sinn machen.

50. FJT: Mal anders...

Dafür soll es beim 50. Frühjahrestreffen 300 Meter in Visp einmal anders zu und her gehen. Ein Vorschlag aus dem Kreis der Sportschützen Visp stiess auf breite Zustimmung:

Alle teilnehmenden Gruppen schiessen am Samstag, 14. April, in freier Zeitwahl 2 Runden ohne den traditionellen Final. Er wird ersetzt durch einen Final der je 16 besten Einzelschützen in den Feldern A/ D. Ob mit diesem neuen Modus der Teilnehmer - Rückgang gebremst werden kann, wird sich spätestens am 14. April abends zeigen. Motto des 50. FJT: Wagen gewinnt, wagen verliert (vielleicht). Eingeladen sind alle Gruppen aus der gesamten Schweiz sowie auch Einzelschützen. Tempi passati: In den Glanzzeiten des FJT - Wettkampfs vor einer Generation nahmen rund 100 Gruppen teil...

Das Bezirksschiessen 300 m und KK findet dieses Jahr Ende August (24./25.8.) in Staldenried statt. Nur die „Pistoleros“ treffen sich im SSZ Riedertal, dem einzigen Pistolenstand im Bezirk!

Die Suche nach einem Ersatz für den nach 6 Jahren demissionierenden Aktuar F. Pianzola erwies sich bei allen 16 Vereinen als erfolglos. F. Pianzola erklärte sich deshalb bereit, noch ein Jahr vor dem PC zu sitzen, dies für den BSV Visp und für den Schiesssport. Der Vorstand wurde mit Akklamation wiedergewählt.

Ivo Abgottspon (FS Staldenried) wurde für seine Verdienste um den BSV Visp und seine Grosszügigkeit zum Ehrenmitglied ernannt. Aktuar F. Pianzola hielt die Laudatio und stellte fest, dass schon der Name Ivo (Mann mit dem Eibenbogen) viel erklärt, was den sehr erfolgreichen Staldenrieder Schützen betrifft.

WSSV-Chef Hugo Petrus, Ehrenpräsident BSV Visp, sprach sich für eine Förderung in Sachen Attraktivität und Professionalität im Schiesssport aus. Dieser müsse wieder „zurück auf das Podest“ bei den nationalen Sportarten!

Beat Abgottspon und Francis Pianzola berichteten kurz über ihre ersten positiven Erfahrungen mit dem Auflageschiessen Luftgewehr und Pistole. Fazit: „Sei (nicht) der Erste, das Neue zu erfassen, der letzte nicht, das Alte gehen zu lassen!“

Der SV Lalden führte am Schluss der DV das speditive Absenden des Bezirksschiessens 2017 durch. Wie seufzte anderntags ein Vereinspräsident? „8 Preise heimtragen ist zwar schön für einen Vorsitzenden, aber es bedeutet auch 8 Schützen, die nicht am Absenden teilgenommen haben!“

Nach einem von der Gemeinde Staldenried offerierten Apéro und einem gediegenen Nachtessen (die besten Nachspeisen gibt es immer an der BSV-DV!) sass die Schützengemeinde noch lange beisammen. Die DV 2019 findet in Visp statt und wird u.a. Auswertungen der Neuerungen vornehmen...

fp Presse BSV